

Inhalt

- 8 *Vorwort*
die Herausgeber/innen
- 17 **Begehren Syntax Cowboys**
- 18 *Sehr rasch und nicht zu innig. Diesseits der Überschreitung*
Katja Diefenbach
- 32 *Zur sprachpragmatischen Kritik der (post-)strukturalistischen
Subjektkritik: Judith Butler revisited*
Juliane Rebentisch
- 52 *It recites*
Josephine Pryde
- 60 *»Illegal fun/Under the sun«
Zur desidentifikatorischen Wiederholung von Camp*
Mirjam Thomann
- 71 **Melancholie Alltag Inszenierung**
- 72 *Wiederholung ist nicht, was sich wiederholt*
Sabeth Buchmann
- 90 *Wieder ein paar Tage in der Stadt*
Stefan Moos
- 99 *Wer ist Wo? In der Postproduktion des Alltäglichen*
Eran Schaerf
- 108 *Liebe Freunde, 1968. Marcel Broodthaers' »Offene Briefe«*
Karolin Meunier

131 **Musik Mischen Aneignen**

- 132 *Der Standard-Kilometer des Komponisten
Echo, Raum und Wiederholung in der Musik*
Michael Maierhof
- 137 *Von der Makromontage zum Mikrosampling*
Diedrich Diederichsen
- 152 *Neuaufgabe*
Alexander Mayer und Erich Pick
- 180 *Ums Eck*
Rindfleisch/Rapedius
- 191 *»if creativity is a field, copyright is the fence«*
Ein Interview mit Mercedes Bunz
von Thomas Baldischwyler und Thomas Rindfleisch
- 201 *My Monument of Repetition: Das Abarbeiten an Vorbildern*
Michael Kriebler
- 204 *Nach der Jugend 15*
Sabin Tünschel
- 211 *Abspielgerät spielt Aufnahmegerät*
Mareike Bernien
- 215 *Die Spuren des Autors. Anzeichen von Kritik und Faszination
in der Appropriation Art*
Ein Interview mit Isabelle Graw von Mirjam Thomann
- 225 *Immer noch schon wieder*
Gunter Reski

229 **Film Fernsehen Rauschen**

- 230 *Joy and Repetition. Wiederholung und Rhythmus im Werk der kanadischen Künstlerin und Filmemacherin Joyce Wieland (1931–1998)*
Tabea Metzel
- 251 *Cut up and put out. Über William S. Burroughs' »Cut & Paste« und »Rhizom« von Gilles Deleuze und Félix Guattari*
Heiko Karn
- 258 *Different wiederholte Differenzen. Zur filmischen Praxis von Tod Browning*
Lars Nowak
- 273 *Wer hat an der Uhr gedreht? Dogma '95 und die Wiederkehr der Methoden der Avantgarde im zeitgenössischen Film mit Gilles Deleuze gelesen*
Erk Schilder
- 282 *Endloses Ende*
Stephan Dillemath
- 289 *Die letzte Einstellung. Das Ende in Film und Kino*
Susi Montgomery
- 307 *Fernsehen, Hook-Lines. Wiederholungen machen Räume*
Stephan Geene und Judith Hopf
- Private Ad #1, #2, #3*
Eran Schaerf – auf den Seiten 14/15, 128/129 und 280/281
- 317 Bibliografie und Filmografie
- 332 Sach- und Personenverzeichnis
- 337 Bildnachweise, Autoren
- 342 Audio-CD, zusammengestellt von Erich Pick